



Mitteilungsblatt

Studienjahr 2015/2016

April 2016

11. Stück

Ausschreibungen von Lehrer/innenstellen für die Praxisschulen und Professor/
/innenstellen für die Hochschule der PHK im Amtsblatt der Wiener Zeitung am
30.04.2016

Das Mitteilungsblatt erscheint bei Bedarf, mindestens jedoch zweimal jährlich.

Eigentümer, Herausgeber, Vervielfältigung und Vertrieb:
Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten

Für den Inhalt verantwortlich:
Rektorin Prof. Mag. Dr. Marlies Krainz-Dürr

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/ Vertragshochschulprofessorin zur Besetzung: Dienstantritt: 1. Oktober 2016.
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

Hochschulprofessur für den Bereich Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Bildung, Volle Stelle / 100% in ph1 (auf Dauer gesichert/unbefristet)

Qualifikationserfordernisse für ph1/PH1:

- Einschlägig abgeschlossenes universitäres Studium im Bereich Sprachwissenschaft und/oder Sprachsoziolinguistik
- Sprach- und sprachkulturelle Erfahrungen in der Alpen-Adria Region
- Verhandlungssichere Sprachkenntnisse in Italienisch/Slowenisch/Englisch in Wort und Schrift
- Erfahrungen mit Forschungsprojekten im interkulturellen Kontext
- Erfahrungen im Bereich von Minderheiten- und Regionalsprachen in der Alpen-Adria Region
- Erfahrungen mit pädagogischen Themen
- Publikationen

Erwünscht:

- Kooperationserfahrungen in grenzüberschreitenden Projekten
- Bereitschaft und Fähigkeit zur Kommunikation und Teamarbeit
- Bereitschaft an innovativen Projekten mitzuarbeiten und diese mitzugestalten
- Erfahrungen mit Forschungsprojekten
- Erfahrungen im Bereich des Erstellens von Entwicklungskonzepten

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit im Institut für Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Bildung
- Lehre im Bereich der Ausbildung zwei- und mehrsprachiger Erziehung und Bildung
- Mitarbeit in fachbezogenen Projekten / Forschungsaktivitäten (regional und grenzüberschreitend)
- Kooperation mit regionalen und grenzüberschreitenden Bildungseinrichtungen
- Entwicklung von Curricula
- Betreuung von Bachelorarbeiten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph1/PH1 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22a der Anlage 1 BDG 1979.

Das Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph1/PH1 beträgt bei Erfüllung der Ernennungserfordernisse für ph1/PH1 mindestens € 2.582,10 (14xpro Jahr). Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 6.327,20. Zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 474,10).

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule wird gemäß des Ziel- und Leistungsplanes (4.4.1) eine Stelle als Vertragshochschulprofessor/in ausgeschrieben. Dienstantritt: 1. Oktober 2016.
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

Professur für Sprachdidaktik - Sekundarstufe volle Stelle / 100% in ph1 (auf Dauer gesichert/unbefristet)

Qualifikationserfordernisse für ph1:

- Akademische Qualifikation (vorzugsweise Lehramt)
- Facheinschlägiges Doktorat (vorzugsweise aus dem Bereich Lese- und/oder Mediendidaktik)
- Wissen und Erfahrung in der selbstständigen Konzeption, Organisation und Durchführung von (Forschungs-) Projekten
- Facheinschlägige Publikationen

Erwünscht:

- Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre, in Schule und/oder tertiären Bildungseinrichtungen (Aus- Fort- und/oder Weiterbildung)
- Erfahrung aus den Bereichen Schulentwicklung/Prozessmanagement
- Erfahrung in der Entwicklung von Bildungsangeboten (Lehrgänge, Lehrveranstaltungen zur Aus- und Fortbildung)

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Lehre in der Aus- Fort- und Weiterbildung
- Unterstützung und Begleitung von Schulen in der Entwicklung, Durchführung und Evaluation von Lese- und Medienprojekten
- Organisation und Durchführung von (institutionsübergreifenden) Forschungsprojekten
- Organisatorische und inhaltliche Mitarbeit im Fachdidaktikzentrum (Regional Competence Centre RECC) Literacy
- Inhaltliche und organisatorische Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Partnern des RECC und anderen Institutionen, vornehmlich Universitäten und Pädagogische Hochschulen zur Konstituierung und Weiterentwicklung des RECC
- Mitarbeit im Team des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph1 ergeben sich aus §48 e VBG iBvM Z §22a der Anlage 1 BDG 1979.

Das Monatsentgelt einer Hochschulprofessur für ph1/PH1 beträgt bei Erfüllung der Ernennungserfordernisse für ph1/PH1 mindestens € 2.582,10 (14xpro Jahr). Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten auf maximal € 6.327,20. Zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 474,10).

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



**Lehre in der Ausbildung:
Primarstufenpädagogik und –didaktik sowie
Fachwissenschaften und Fachdidaktik Musikerziehung
Teilstelle / 50% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Abgeschlossenes Studium aus „Musikerziehung und Instrumentalmusik“
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Lehre
- nachgewiesene Instrumentalkompetenz bzw. Kompetenzen in Instrumental- und Gesangspädagogik
- Teamfähigkeit

Erwünscht:

- Erfahrung in der Lehre an tertiären Bildungseinrichtungen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Lehre in der Ausbildung in den Studiengängen „Lehramt an Volksschulen und Neue Mittelschulen“, Bachelorstudium im Bereich der Primarstufe, Instrument (Klavier) – Stimm- und Gehörbildung - Gesang
- Mitwirkung im Bereich „Aufführungswerkstatt“ Schwerpunkt Musical
- Mitwirkung in der Konzeption von Unterrichtsangeboten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



Professur für Lehre in Fort- und Ausbildung aus Fachwissenschaft und Fachdidaktik Biologie Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (auf Dauer gesichert/unbefristet)

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Abgeschlossenes universitäres Studium Biologie
- Unterrichtserfahrung bzw. Erfahrung in der Lehre, in Schule und tertiären Bildungseinrichtungen (Aus-, Fort- und Weiterbildung)
- Kompetenzen in der Entwicklung, Planung und Durchführung von Bildungsangeboten
- Kenntnisse im Projekt- und Qualitätsmanagement
- Einschlägige Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Forschungsprojekten
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Einschlägige wissenschaftliche Publikationen

Erwünscht:

- Doktorat

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Lehre in Aus- und Fortbildung aus Biologie
- Organisatorische Leitung des außerschulischen Lernstandortes NAWImix
- Mitarbeit in der Entwicklung, Planung, Durchführung und Evaluation von Bildungsangeboten in den Naturwissenschaften
- Pädagogisch-inhaltliche Konzepterstellung und Modulplanung für den Lerngarten NAWImix vom Kindergarten bis inklusive 12. Schulstufe
- Mitarbeit an den Aufgaben des Regionalen Fachdidaktikzentrums RECC für Naturwissenschaft

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z § 22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

**Mitarbeit Servicestelle – Bildungsk Kooperationen
und internationale Kontakte
Teilstelle / 50% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Mehrjährige Berufserfahrung im internationalen Bereich / Tätigkeit im Ausland
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Schrift und Wort
- Kompetenzen im Bereich der Administration und Planung
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit
- (schulpraktische) Erfahrung in der Arbeit mit Schüler/innen/Studierenden
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Erwünscht:

- Kenntnisse in weiteren Sprachen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Servicestelle „Bildungsk Kooperationen und internationale Kontakte“ bei der Betreuung der Studierenden im Rahmen des Erasmus-Programms
- Vorbereitungsarbeiten für Staff-Mobilitäten
- planenden, administrativen und organisatorischen Aufgaben des Büros im internationalen Kontakt zu Partnerinstitutionen
- Mitwirkung an internationalen Projekten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



**Forschung und Entwicklung
Teilstelle / 30% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Doktorat bzw. Mag., MA, MSc, eventuell mit dem Schwerpunkt „Sozialpädagogik“
- Mehrjährige nachweisbare Erfahrung im Bereich Forschung (insbesondere im Bereich qualitativer Forschung)
- Einschlägige Veröffentlichungen im Bereich der Sozialforschung
- Erfahrungen in der Mitarbeit bzw. Leitung von Projekten und Initiativen
- Kommunikation und Kooperation, Teamfähigkeit für die Mitarbeit in einem Forschungsteam

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit an einem konkreten Forschungsprojekt der Pädagogischen Hochschule Kärnten – Viktor Frankl Hochschule
- Eigenständige Datenerhebung auf qualitativer Basis
- Mitarbeit an der Auswertung und Darstellung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

Humanwissenschaften – Erziehungswissenschaft / Unterrichtswissenschaft / Pädagogik für alle Studiengänge Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (auf Dauer gesichert/unbefristet)

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Abgeschlossenes Studium der Unterricht- bzw. Erziehungswissenschaft und Pädagogik
- Ausgewiesene Forschungserfahrungen
- Einschlägige Publikationen
- Eine mindestens vierjährige verwendungseinschlägige Lehr – oder Berufspraxis / Erfahrung in der Lehre bzw. Lehramt
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Lehre im Rahmen der Lehrer/innenaus-, Lehrer/innenfort- und Lehrer/-innenweiterbildung mit den Schwerpunkten Erziehungswissenschaft / Unterrichtswissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten
- Wissenschaftlich-berufsfeldbezogene Forschung
- Studierendenberatung, Studierendenbetreuung und Betreuung von Bachelorarbeiten
- Organisations- und Verwaltungsarbeiten einschließlich Evaluierung und Qualitätssicherung
- Entwicklung von Bildungsangeboten und deren Betreuung

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z § 22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



Personalentwicklung und Hochschuldidaktik Volle Stelle / 100% in ph2/PH2 (auf Dauer gesichert/unbefristet)

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (z.B. Lehramt, Psychologie, Pädagogik oder BWL)
- Erfahrung in der hochschulischen Lehre
- Ausgewiesene Erfahrung in der Organisation von Bildungsangeboten
- Erfahrung in der Forschung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Englischkenntnisse
- Publikationen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Erstellung, Umsetzung und Evaluation eines zielgruppenspezifischen Personalentwicklungskonzeptes
- Maßnahmenentwicklung zur Erhaltung und Verbesserung der Mitarbeiter/innenqualifikationen
- Unterstützung der Organisationsentwicklung / des Qualitätsmanagements im Hochschulbereich durch Vernetzung und Schnittstellenmanagement
- Neuentwicklung und Pilotierung von innovativen Personalentwicklungs- und internen Bildungsangeboten
- Mitarbeit an Forschungsprojekten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 bei Vollbeschäftigung beträgt mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (€ 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: 1. Oktober 2016.
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



**Professur für Politische Bildung
in der Sekundarstufe
Volle Stelle / 100% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Lehramtsausbildung und Universitätsabschluss
- Kompetenzen in der Entwicklung, Planung und Durchführung von Bildungsangeboten der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Erfahrung in der Koordination von instituts- und schulartenübergreifenden Projekten und Bildungsangeboten
- Mehrjährige Erfahrung als Lehrende/r
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Eigeninitiative, Freude an der Wissensvermittlung und didaktische Fähigkeiten

Erwünscht:

- Ausgewiesene Forschungskompetenz und Forschungserfahrung durch fach einschlägige Publikationen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Entwicklung, Organisation und Koordinierung von schulartenübergreifenden Bildungsangeboten
- Forschungs- und Entwicklungstätigkeit im Fachbereich Politische Bildung/Global Citizenship Education
- Mitarbeit an den Aufgaben des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe und der PH Kärnten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)



Mitarbeit Servicestelle Zentraler Informatikdienst Teilstelle / 30% in ph2/PH2 (befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Schrift und Wort
- abgeschlossenes Studium im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien oder Lehramtsstudium Informatik
- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung in der Lehre
- Programmiererfahrung in den Bereichen Java, Webframeworks (vorzugsweise Grails)
- Erfahrung mit Datenaustausch auf Basis XML, Webservices und modernen Webtechnologien
- Erfahrungen im Bereich der Netzwerktechnik und Netzwerkadministration
- Team- und Kooperationsfähigkeit

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Mitarbeit in der Servicestelle „Zentraler Informatikdienst“ bei
- dem Einsatz von Softwaretools zur Unterstützung der Organisation der Lehre in Aus- und Fortbildung und des Zulassungsverfahrens
- Wartung und Entwicklung / Weiterentwicklung von Softwarelösungen im Bereich der Administration
- Datenaufbereitung, -auswertung, -austausch zwischen Softwareplattformen (PH Online und anderen Systemen)
- Lehre in der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich der IKT

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

**Mitarbeit in der Lese- und Schreibberatung
Teilstelle / 80% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Akademische Qualifikation / Universitätsstudium
- Mehrjährige Erfahrung im Bereich der akademischen Schreibberatung
- Erfahrung in der Fortbildung zum Themenfeld Vorwissenschaftliche Arbeit / Diplomarbeit
- Erfahrung in der selbständigen Konzeption und Organisation von Veranstaltungen zur Fort- und Ausbildung
- Team- und Kooperationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Publikationen

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Inhaltliche und organisatorische Mitarbeit am LeseSchreibZentrum der Pädagogischen Hochschule Kärnten
- Durchführung von Schreibberatungen und Lehre in der Aus- und Fortbildung
- Inhaltliche und organisatorische Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern Partnern des RECC und anderen Institutionen
- Mitarbeit bei den Aufgaben des Instituts Sekundarstufe

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.



An der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule gelangt – vorbehaltlich eines Widerrufs – nachstehende Stelle als Vertragshochschulprofessor/in zur Besetzung:
Dienstantritt: voraussichtlich 01. Oktober 2016
(Ausschreibung in der Wiener Zeitung am 30. April 2016, Zahl: 1438/2016)

**Lehre in der Aus-, Fort- und Weiterbildung:
Fachwissenschaft und Fachdidaktik Geographie und Wirtschaftskunde
Teilstelle / 30% in ph2/PH2
(befristet für ein Jahr mit Option auf Verlängerung)**

Qualifikationserfordernisse für ph2/PH2:

- Fachspezifischer Universitätsabschluss
- Mehrjährige Erfahrung als Lehrende/r
- Eigeninitiative, Freude an der Wissensvermittlung und didaktische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit

Erwünscht:

- Erfahrung in der Forschung, die durch Publikationen ausgewiesen ist

Tätigkeitsprofil (§48g VBG):

- Lehre der Aus-, Fort- und Weiterbildung
- Mitarbeit an den Aufgaben des Instituts für Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Pädagogik der Sekundarstufe und der PH Kärnten

Die besonderen Erfordernisse für die Entlohnungsgruppe ph2/PH2 ergeben sich aus §48 g VBG iVm Z §22b der Anlage 1 BDG 1979.

Das zu erwartende Monatsentgelt für ph2/PH2 beträgt (bei Vollbeschäftigung) mindestens € 2.432,20 (14xpro Jahr); zusätzlich gebührt eine monatliche Dienstzulage (dzt. € 263,40). Das Monatsentgelt erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten.

Die Bewerbung ist **bis spätestens 01. Juni 2016** beim Rektorat einzubringen (Posteingangsstempel). Das Auswahlverfahren findet an der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Viktor Frankl Hochschule, in Form eines Hearings statt.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

Nähere Informationen für die Bewerbung um die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte aus den angeschlossenen Bewerbungsrichtlinien der Pädagogischen Hochschule Kärnten.

Bewerbungsrichtlinien

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1) Angaben zur Person: | <ul style="list-style-type: none">◦ Name◦ Adresse◦ Telefonnummer◦ E-Mail-Adresse◦ Curriculum Vitae |
| 2) Einschlägige Qualifikationen: | Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen |
| 3) Bewerbungsmotivation: | die Darstellung der Bewerbungsmotivation auf Max. einer DIN A4-Seite |

Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:

Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

1. Volle Handlungsfähigkeit
2. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
3. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

1. *Lebenslauf*
2. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
3. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen*

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Wenn nicht anders angeführt, richtet sich das Monatsentgelt nach der Einstufung als Vertragshochschullehrperson in der jeweiligen Verwendungsgruppe und erhöht sich eventuell auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch anrechenbare Vordienstzeiten sowie sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entlohnungsbestandteile.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen, die auf der Homepage des BMBF <http://www.bmbf.gv.at> unter Bildung und Schulen/Lehrerinnen und Lehrer/Ausschreibungen abgerufen werden können.

PRAXISVOLKSSCHULE

Praxisschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten



Ausschreibungen für das Schuljahr 2016/17

Als Grundvoraussetzung für die Bestellung als Praxisschullehrer/Praxisschullehrerin gilt die Anlage I Punkt 24.4 des BDG:

- (a) Erwerb eines der Verwendung entsprechenden akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 bzw. das der Verwendung entsprechende Diplom gemäß AStG und
- (b) sechsjährige Lehrpraxis *
(* gilt nicht für die Nachmittagsbetreuung)

Unterricht an der Praxisvolksschule – 4 Stellen (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Erwünscht sind Erfahrungen in der Nachmittagsbetreuung von Kindern
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Tätigkeitsprofil:

- Unterricht an der Praxisvolksschule nach Bedarf (5)
- Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule

Teamlehrerin/Personalreserve – 2 Stellen (10 / 50%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Tätigkeitsprofil:

- Qualitätsstunden in einer Mehrstufenklasse
- Supplierreserve an der Praxisvolksschule

Italienisch – 1 Stelle (7 / 35% Teilbeschäftigung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramt für Italienisch
- Erwünscht sind Vorerfahrungen als Native Speaker für Italienisch in der Grundschule

Tätigkeitsprofil:

- Native Speaker für Italienisch in der Grundschule
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien (ca. 50%)

Muttersprachlicher Unterricht – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Native Speaker in Bosnisch, Kroatisch, Serbisch (BKS)
- Pädagogische Ausbildung – Sonderpädagogik

Tätigkeitsprofil:

- Unterrichtstätigkeit in Bosnisch, Kroatisch und Serbisch (BKS)

Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule und DAZ-Ausbildung
- Erwünscht sind Vorerfahrungen im Bereich Deutsch als Zweitsprache
- Teamfähigkeit

Tätigkeitsprofil:

- Lehrerin für Deutsch als Zweitsprache

Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule – 2 Stellen (10 / 50% Teilbeschäftigung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Erwünscht sind Erfahrungen in der Nachmittagsbetreuung von Kindern
- Kooperations- und Teamfähigkeit

Tätigkeitsprofil:

- Nachmittagsbetreuung an der Praxisvolksschule

Werkunterricht / Supplierreserve an der Praxisvolksschule Karenzvertretung – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Volksschule
- Vorerfahrungen im Werkunterricht

Tätigkeitsprofil:

- Unterrichtstätigkeit – Werkunterricht
- Supplierreserve
- Mitarbeit bei administrativen und organisatorischen Arbeiten

VERBUNDMODELL NEUE MITTELSCHULE

Praxisschule der Pädagogischen Hochschule Kärnten



Ausschreibungen für das Schuljahr 2016/17

Als Grundvoraussetzung für die Bestellung als Praxisschullehrer/Praxisschullehrerin gilt die Anlage I Punkt 24.4 des BDG:

- (c) Erwerb eines der Verwendung entsprechenden akademischen Grades Bachelor of Education gemäß § 65 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 bzw. das der Verwendung entsprechende Diplom gemäß AStG und
- (d) sechsjährige Lehrpraxis

Mathematik / Informatik - 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Mathematik, Informatik
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Englisch / Musikerziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Englisch, Musikerziehung
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Geschichte und Sozialkunde / Politische Bildung und/oder Bildnerische Erziehung und/oder Werkerziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Geschichte/Sozialkunde/Politische Bildung, Bildnerische Erziehung, Technisches/Textiles Werken
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Englisch / Bildnerische Erziehung und/oder Werkerziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Englisch, Bildnerische Erziehung, Technisches/Textiles Werken
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Deutsch / Ernährung und Haushalt – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule in den Fächern Deutsch, Ernährung und Haushalt
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Erwünscht: Deutsch als Zweitsprache

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Deutsch / Physik und Chemie – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule in den Fächern Deutsch, Physik und Chemie
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Deutsch / Werkerziehung / Bildnerische Erziehung – 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule in den Fächern Deutsch, Werkerziehung/Bildnerische Erziehung
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Biologie und Umweltkunde – 1 Stelle (10 / 50% Teilbeschäftigung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Biologie und Umweltkunde

- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Bewegung und Sport / Informatik - 1 Stelle (10 / 50% Teilbeschäftigung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule in den Fächern Bewegung und Sport und Informatik
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Physik und Chemie / Supplierreise / Schulische Tagesbetreuung - 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für die Hauptschule / Neue Mittelschule im Fach Physik und Chemie
- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/in
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit und Interesse an Schulentwicklung

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht in den oben angeführten Fächern
- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Arbeit mit Studierenden im Rahmen der Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Freizeitpädagoge/in und/oder Theaterpädagoge/in - 2 Stellen (10 / 50% Teilbeschäftigung)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossene Ausbildung zum/zur Freizeitpädagogen/in und /oder Theaterpädagogen/in
- Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit, Interesse an der Weiterentwicklung der Schulischen Tagesbetreuung

Tätigkeitsprofil:

- Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung
- Leitung von Projekten im Rahmen der Schulischen Tagesbetreuung (Freizeitbereich)
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung der Schulischen Tagesbetreuung
- Organisatorische und administrative Betreuung der Schulischen Tagesbetreuung

Sonderschulpädagoge/-in und/oder Integrationspädagoge/-in - 1 Stelle (20 / 100%)

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes Lehramtsstudium für Sonderschule und/oder Zusatzausbildung für Integration
- Schulpraktische Erfahrungen in der Arbeit mit Schülern und Schülerinnen im Alter von 10-14 Jahren
- Erfahrungen in der Arbeit mit Studierenden
- Flexibilität, Kooperations- und Teamfähigkeit, Interesse an der Schulentwicklung in Bezug auf Inklusion

Tätigkeitsprofil:

- Planung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht für Schüler und Schülerinnen mit sonderpädagogischen Förderbedarf
- Arbeit mit Studierenden in den Schulpraktischen Studien/ Pädagogisch Praktischen Studien
- Mitwirkung an der Schulentwicklung

Bewerbungsrichtlinien

Die Bewerbung soll Angaben über die Person und Nachweise über einschlägige Qualifikationen enthalten sowie eine kurze Darstellung der Bewerbungsmotivation.

- 1) Angaben zur Person: Name, Adresse; Telefonnummer; E-Mail-Adresse; Curriculum Vitae
- 2) Einschlägige Qualifikationen: Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen
- 3) Bewerbungsmotivation: Darstellung der Bewerbungsmotivation auf max. einer DIN A4-Seite

Allgemeine Ausschreibungsbedingungen:

Für alle Stellen kommen in erster Linie BewerberInnen mit voller Lehrbefähigung in Betracht. BewerberInnen, die bis zum Ende des Schuljahres als VertragslehrerInnen bzw. ErzieherInnen im Dienst stehen und mangels Bedarfes in der bisherigen Verwendung nicht weiterbeschäftigt werden können und aus einer Auslandsverwendung zurückkehrende LehrerInnen, insbesondere auch LektorInnen, genießen bei sonst gleichen Voraussetzungen den Vorzug vor derzeit nicht in Verwendung stehenden BewerberInnen. Im Dienst stehende BewerberInnen mit Versetzungswunsch haben Vorrang gegenüber NeubewerberInnen bzw. AbsolventInnen des Unterrichtspraktikums.

Nicht (voll)lehrbefähigte BewerberInnen können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine voll lehrbefähigten BewerberInnen zur Verfügung stehen.

Erfordernisse für die Bewerbungen um die ausgeschriebenen Stellen sind:

4. Volle Handlungsfähigkeit
5. Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
6. Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Den Bewerbungen sind unbedingt (1. bis 3. in Kopie) anzuschließen:

4. *Lebenslauf*
5. *Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft bzw. der Staatsangehörigkeit eines Landes, dessen Angehörigen Österreich auf Grund eines Staatsvertrages im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürgern (Auf die Übergangsbestimmungen zur EU-Erweiterung im § 32a Ausländerbeschäftigungsgesetz wird hingewiesen).*
6. *Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, (Nachweise über die vorgeschriebene Berufspraxis)*

Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bewerbung können nicht erstattet werden.

Es gelten die allgemeinen Ausschreibungsbedingungen des BMBF: www.bmbf.gv.at/stellenausschreibungen
Das Auswahlverfahren erfolgt kommissionell unter Einbindung des Rektorats in Form von Bewerbungsgesprächen.

Das Monatsentgelt liegt bei Lehrern/Lehrerinnen der eingegliederten Praxisschulen in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung bei Vollbeschäftigung in IIL bei mindestens € 2.085,30 und bei Vollbeschäftigung in IL bei mindestens € 2.210,40. Dies erhöht sich ggf. auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen anrechenbare Vordienstzeiten sowie durch sonstige mit den Besonderheiten der Verwendung verbundenen Entlohnungsbestandteilen.

Bewerbungen sind **bis 01. Juni 2016** (Posteingang) beim Rektorat der Pädagogischen Hochschule Kärnten, Hubertusstraße 1, 9020 Klagenfurt, office@ph-kaernten.ac.at, einzubringen.

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. § 11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.